

the perfect **team** for a **show** stopping performance

Montageanleitung

Für Stahlflex-Bremsleitungen der Fa. HEL Performance, Typ 1

1. Bremsflüssigkeit gemäß Anleitung mit geeigneten Mitteln aus der Anlage entfernen, soweit notwendig und fachgerecht entsorgen.
(Bremsflüssigkeit niemals mit Motorenöl oder anderen Flüssigkeiten vermischen!)
2. Originalbremsleitungen fachgerecht demontieren und entsprechende HEL-Performance-Bremsleitung dem Kit entnehmen. In der Regel wird jede Leitung durch einen in ihrer Länge und Form der Anschlüsse entsprechende Austauschbremsleitung ersetzt. (siehe Ausnahmefälle)
3. Austauschleitungen mit Kupferdichtungen montieren, Schrauben handfest anziehen.
 - Leitungen nicht verdrehen oder knicken!!
 - Leitungen scheuer- und zugfrei verlegen, prüfen bei max. Lenkeinschlag und max. Ein- und Ausfederung!
 - Die orig. Führungen / Befestigungen sind wieder zu verwenden, Schlauchschutz beachten.
 - Der minimale Biegeradius von 25mm darf in keiner Radposition unterschritten werden.
 - max. Anzugsmoment der Edelstahl-Fittinge und Hohlschrauben 33 Nm, zum gegenhalten ein geeignetes Werkzeug verwenden (keinesfalls Rohrzangen o.ä.);
4. Sollte eines der o.g. Probleme auftreten, die Leitungen und Anschlüsse neu verlegen oder justieren. Zum justieren die Presshülse mit einer geeigneten Zange vorsichtig halten und entsprechend verdrehen. Maximale Verdrehung um 180° nicht überschreiten.
ACHTUNG: Die Anschlüsse selbst dabei nicht verbiegen!
5. Bremsleitungen, Hohlschrauben und Anschlüsse festziehen;
 - Anzugsdrehmoment bei Edelstahl-Hohlschrauben Min 20 Nm – Max. 33 Nm.
 - Anzugswerte der Fahrzeughersteller dürfen nicht überschritten werden!
6. Bremsflüssigkeit auffüllen (gem. Angabe auf dem Behälter);
7. Bremsanlage nach Anleitung und gem. Herstellervorschrift entlüften;
8. Prüfung der Anlage auf Dichtheit und Funktion;
9. Prüfung des ordnungsgemäßen Standes der Flüssigkeit im Ausgleichsbehälter;
10. Umweltgerechte Beseitigung ev. ausgetretener Reste an Bremsflüssigkeit

Hinweis: Eine ABE besteht nur dann, wenn Ihr Fahrzeug in dem aktuellen Verwendungsbereich, den sie unter hel-public.gms-motorsport.com einsehen können, mit aufgeführt ist. Bremsleitungen mit einer ABE sind durch einen Kunststoffring eindeutig mit „KBA 61360“ gekennzeichnet. Zusätzlich wird die Verpackung eindeutig mit ABE gekennzeichnet.

Sollte Ihr Fahrzeug selbst keine ABE gemäß §20 StVZO bzw. Typgenehmigung gemäß 92/61/EWG, 2002/24/EG oder VO(EU) 168/2013 besitzen, sondern eine Einzelbetriebserlaubnis gemäß §21 StVZO (z.B. bei Grauimport oder Import aus der EU) gilt, dass die Bremsleitung nach erfolgter Montage unverzüglich zur Änderungsabnahme gem. StVZO § 19, Abs. 3 bei einer Prüfstelle (z.B. TÜV, DEKRA, KÜS etc.) zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorgeführt werden muss. Andernfalls erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs (und somit Ihr Versicherungsschutz).



Ausnahmefälle:

Für viele Modelle bieten wir Kits mit alternativen Leitungslängen und Mengen mit ABE an. Bei diesen Bremsleitungskits kann die Verlegung der HEL-Stahlflex-Bremsleitungen von der Verlegung der Original-Bremsleitungen abweichen. In der Regel gilt, die längere Leitung führt zu der Bremszange, die weiter vom Bremszylinder entfernt ist. Die Anschlüsse/Fittinge sind an der Bremszange hingegen meist identisch im Anschlusswinkel, mit denen der Original-Bremsleitung. Mit dem Unterscheid, daß Sie den Verteiler (meist an der Unter- oder Rückseite der unteren Gabelbrücke angebracht) nicht mehr benötigen. Folgen Sie bei der Montage möglichst genau dem Verlauf der Originalen Bremsleitung, da hierbei die Gefahr von knicken, verklemmen usw. ausgeschlossen werden kann. Jedem Kit liegt ein Satz Befestigungsmaterial aus Kabelbindern und Schellen bei, die Sie nach Bedarf dazu nutzen, um die Leitungen möglichst so wie das Original zu verlegen. (Bild e)

Leitungskits sind durch einen Aufkleber am Karton (Bild a) und/oder auf der Rückseite des Kartons im Einlegeblatt durch Markierung (Bild b) gekennzeichnet.

OEM (S) (SX) (S+HR) :

serienmäßige Verlegung am Vorderrad und/oder Hinterrad, wie Original-Bremsleitungssatz

FULL LENGTH / DIRECT (FL) :

Full Length, Volle Länge vom Bremszylinder direkt zu jeder Bremszange, ohne Verteiler

OVER THE MUDGUARD / X-OVER (O) :

Über den Kotflügel verlegt. Hierbei wird eine Leitung vom Bremszylinder direkt zur rechten Bremszange und eine Leitung von dort aus über den Kotflügel zur linken Bremszange verlegt.

Für alle alternativen Bremsleitungskits gilt folgende Kennzeichnung der einzelnen Leitungen in der Verpackung:

Blauer Stopfen: Am oberen Ende der Leitung am Bremszylinder. Diese Leitung führt zur rechten Bremszange (In Fahrtrichtung) (bei Ausführung T ww. auch zum Verteiler)

Gelber Stopfen: Am oberen Ende der Leitung am Bremszylinder. Diese Leitung führt zur linken Bremszange (In Fahrtrichtung)

Roter Stopfen: Am Ende der Leitung, die über den Kotflügel verlegt wird. Das Ende mit dem roten Stopfen wird an der rechten Bremszange montiert (In Fahrtrichtung) (Bild c)

Hinweis: **F** steht für Front / Vorn, **F-SB** steht für Superbike-Lenker Front / Vorn
K steht für Komplettsatz, Vorn und Hinten
R steht für Rear / Hinten

Hintere Bremsleitungen sind mit zwei Markierungsringen versehen. (Bild d)



Bild a

 Art.Nr.: **HBF-0080**
HEL Performance
Edel-Stahlflex-Leitungskit für:
Aprilia 125 Red Rose Custom 1988 - 1994,
Vorderrad 1-tlg., OEM wie Original,
(HBF0080)


ABE
TGA
14.10.2018

HEL Performance Germany— GMS Motorsport GmbH | Müllerskamp 38 | D-27283 Verden
info@gms-motorsport.de | www.gms-motorsport.de | de.helperformance.com

Bild b

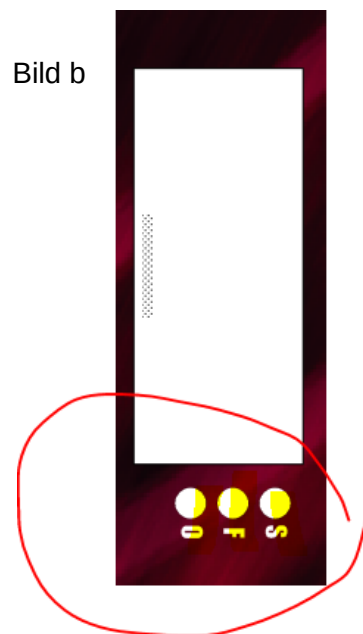


Bild c



Bild d



Bild e



Bild f

